

die Anliegen anderer. Jegliche Stabilität, die sich diese Konferenz für Europa erhofft, kann nur kurzlebig sein, wenn wir nicht die uns jetzt gebotene Gelegenheit wahrnehmen, auch anderswo die Vorbedingungen für eine Erhöhung des Lebensstandards zu schaffen, eine Verbesserung der Wirtschaft der Tropenländer anzustreben, sicherzustellen, daß die landwirtschaftliche Entwicklung gefördert und die Lebensmittelproduktion erhöht wird, vielen hundert Millionen Menschen außerhalb Europas, die jetzt auf dem Niveau des Existenzminimums dahinleben, Aussicht auf eine bessere Zukunft zu verschaffen.

Weltweite gegenseitige Abhängigkeit

Lange schon haben wir erkannt und als gültig hingenommen, daß Europa ein Milieu enger Zusammenhänge darstellt. Aber erst jetzt beginnen wir einzusehen, daß in der ganzen Welt in gleicher Weise die Dinge ineinandergreifen, und daß in dieser Hinsicht die Umrisse der Kontinente und die von Faktoren der physikalischen Geographie gebildeten Schranken keine Trennungslinien bedeuten. Die Sicherheit, die wir in zwei Jahre währenden Verhandlungen gesucht haben, muß jetzt über unseren Teil der Erde hinaus ausgedehnt werden. Und das kann sie, dessen bin ich gewiß, infolge des dynamischen Charakters unserer Vereinbarung und unserer Haltung. Das Dokument, das wir zu unterzeichnen im Begriff sind, verkörpert unsere Anerkennung des Wechsels als einer Naturgegebenheit - unser Wissen darum, daß die Lage des Menschen sich in ständigem Fluß befindet. Mit diesem Dokument legen wir ein persönliches Zeugnis ab von der Reife der internationalen Gemeinschaft. Und gleichzeitig liegt darin unsere Erkenntnis von dem unbezähmbaren Verlangen des Menschen, bei seinem Streben nach innerer Erfüllung noch strahlendere Himmelsräume zu suchen.

Das Streben nach Frieden, Gerechtigkeit und persönlicher Würde erfordert von Männern und Frauen, wie schon seit alters, Zähigkeit und Zielbewußtheit. Aber in einer so turbulenten und von bedrohlichen Situationen vollen Zeit wie der unseren verlangt dieses Streben von uns besonders, daß wir weise handeln und uns von dem falschen Schimmer leerer Versprechungen und der Brüchigkeit aufs Geratewohl getroffener Vereinbarungen fernhalten.



Pierre Trudeau (ganz links) im Gespräch mit Mitgliedern der kanadischen Delegation zur europäischen Sicherheitskonferenz in Helsinki